

He! Norderney Kurier

EP:Rosenboom

Jann-Berghaus-Str. 78
26548 Norderney
www.ep.de/rosenboom

ROSENBOOM
Haustechnik Norderney

12. Jahrgang / Nummer 15

Freitag, 17. April 2020

Den neusten
He! Norderney Kurier
online immer dabei haben



Ostfriesischer Kurier

HEUTE:

Gestärkt aus der Krise

Birgt die derzeitige wirtschaftliche Situation in der Zukunft auch Chancen? Der Unternehmer Jannes Hollbach ist sich sicher, dass es so ist und ist fest entschlossen, gestärkt aus der Krise zu gehen.

Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle

NORDERNEY – Die Öffnungszeiten der SKN-Geschäftsstelle in der Wilhelmstraße 2 normalisieren sich. Wir haben ab dem 20. April von Montag bis Freitag vormittags von 8.30 bis 11 Uhr und nachmittags von 13.30 bis 16 Uhr geöffnet.

IMMER FREITAGS KOSTENLOS AN ALLE HAUSHALTUNGEN

WOCHENZEITUNG FÜR DIE INSEL NORDERNEY

Martin Pape legt selbst Hand am Tritt an

Service, Tipps und Termine

► 4

Kreatives Vorhaben am Hauptportal

► 7

Rekordverdächtige Zahlen

► 3

„Für viele das Fenster zur Welt“

PFLEGE Die Arbeit mit Pflegebedürftigen ist ein schwerer Job, aber man bekommt auch viel zurück

Wer im Alter, durch Krankheit, Behinderung oder Pflegebedürftigkeit Hilfe benötigt, kann auf den ambulanten Dienst „Pflege am Meer“ zurückgreifen.

NORDERNEY/BOS – Wenn man in diesen dunklen Zeiten dem schrecklichen Coronavirus etwas Gutes abgewinnen möchte, dann ist dies sicherlich die Tatsache, dass die Berufe rund um die Krankenversorgung und Pflege in das Licht der öffentlichen Aufmerksamkeit rücken und dort hoffentlich auch über die Pandemie hinaus einen festen Platz haben werden – sowohl gesellschaftlich als auch finanziell. Die Menschheit erkennt, dass diese Berufe „systemrelevant“ sind, wie es in der Regierungssprache heißt. Es gibt wohl kaum ein Wort, das unpersönlicher klingt und dabei eine so menschennahe Sache beschreibt, die für ein Funktionieren der Gesellschaft unverzichtbar ist.

Die Sander-Pflege, die auf Norderney auch das Senioren-

heim „To Hus“ und die Tagespflege „Marienresidenz“ in der Georgstraße betreibt, widmet sich mit der „Pflege am Meer“ mit zehn Personen den Menschen, die Unterstützung in ihren eigenen vier Wänden erhalten können. „Das Spektrum der Aufgaben ist dabei so unterschiedlich wie die Kunden“, verrät Pflegedienstleiter Frank Reuß. „Je nach Situation und Pflegegrad kümmern wir uns um die Körperpflege, medizinische Betreuung, Besserung und auch hauswirtschaftliche Tätigkeiten für zur Zeit etwa 50 Norderneyer. In ‚normalen‘ Jahren kommen dann noch etwa 30 Prozent Urlaubsgäste dazu.“

Dann bietet die „Pflege am Meer“ besonders den pflegenden Angehörigen, die für ei-



Renate Pauls, Frank Reuß und Stefanie Kromer.

FOTOS: BOHDE

nen Urlaub auf die Insel kommen, die Möglichkeit, selbst einmal zu entspannen und wieder etwas Normalität in das durch Krankheit oder Pflegebedürftigkeit verändertes Leben zu bringen. „Aber in Zeiten von Corona fallen diese Kunden natürlich weg und wir konzentrieren uns auf die Einheimischen“, sagt Reuß, der durch seinen Zivildienst den Kontakt zu den pflegenden Berufen bekam. Bei seinem Zivildienst bekam er

ein ganzheitliches Konzept, das zum einen die Verbesserung der Lebensqualität von Pflegebedürftigen in den Vordergrund stellt, zum anderen aber auch das Umfeld, wie zum Beispiel die pflegenden Angehörigen mit einbezieht. Schwerpunkt dieses Konzeptes ist die Vorbeugung und Linderung von Leiden durch frühzeitiges Erkennen, Einschätzung und Behandlung von Schmerzen sowie anderen Beschwerden körperlicher und

psychosozialer Art.

Für viele der Pflegebedürftigen ist die Situation zu Hause leben zu können extrem wichtig und das Sprichwort, das besagt, dass man alte Bäume nicht verpflanzen soll, birgt sicherlich viel Wahrheit, denn das Leben in der gewohnten Umgebung gibt Sicherheit und das Gefühl von Vertrautheit. „Viele unserer Kunden haben familiären Anschluss und Angehörige, die wir zu entlasten versuchen“, meint Frank Reuß. „Ein großer Teil aber lebt allein zu Hause und das Thema Einsamkeit spielt eine große Rolle, denn für einige sind wir der einzige soziale Kontakt und somit quasi das Fenster zur Welt.“ Spürbar sei in jedem Fall die Wertschätzung der Pflegebedürftigen, die Frank Reuß und sein Team erfährt. „Man spürt ganz deutlich, dass unsere Kunden niemandem zur Last fallen wollen und deshalb erfahren wir ein durchweg positives, dankbares Feedback, denn viele realisieren, dass wir mit Leidenschaft bei der Sache sind und dass Pflege weitaus mehr ist als eine reine Dienstleistung – das ist ein schönes Gefühl.“

Nabu fleht: Keine Hetze gegen Fledermäuse

NATURSCHUTZ Diverse Institutionen und Verbände geben Informationsblatt heraus

NORDERNEY/BD – Bernd Geismann, erster Vorsitzender der Gruppe Norderney des deutschen Naturschutzbundes, wendet sich an die Presse, um eine Lanze für Fledermäuse zu brechen. Die fliegenden Säugtiere werden in Betracht gezogen, am Ausbruch der Coronapandemie beteiligt zu sein. Konkreter gesagt, wird ein Labor im Ursprungsort von Covid-19, Wuhan (China), verdächtigt, das sich mit Seuchenbekämpfung und -prävention befasst. Die forschende Einrich-

tung liegt nur 300 Meter von dem Fischmarkt in Wuhan entfernt, der mutmaßlicher Ausbruchsort der Grippewelle sein soll.

Dazu, dass Fledermäuse Überträger beziehungsweise Verbreiter des Virus sein sollen, sagt Geismann: „Dieser Vorwurf muss entschieden zurückgewiesen werden. Es ist deshalb Zeit, einiges klarzustellen.“ Verschiedene Naturschutzvereine und Verbände sowie die Universität Greifswald haben laut dem Vorsitzenden deshalb ein gemeinsames Informationsblatt zu „einheimischen Fledermäusen und SARS-CoV 2“ verfasst.

Ganz einfach zu finden ist die Broschüre auf den Seiten der Beteiligten nicht. Bei der Deutschen Fledermauswarte ist das Informationsblatt gleich oben auf der Startseite verlinkt (www.deutsche-fledermauswarte.de). Die ersten „Schnellmerk-Fakten“: Einheimische Fledermäuse sind nicht



Bernd Geismann will eine Lanze für die Fledermäuse brechen.

ARCHIVBILDER

mit SARS-CoV 2 infiziert. 2. Der genaue Ursprung von SARS-CoV 2 oder dessen Vorläufer ist nach wie vor ungeklärt.“

Merlin Tuttle, ein amerikanischer Ökologe, schrieb in der Zeit: „Ich bin sehr beunruhigt, wie Berichte über Fledermäuse,

die angeblich Viren verbreiten, in letzter Zeit tieferisch die Angst vor den Tieren schüren. Dabei sind sie ... unentbehrlich für die Gesundheit ganzer Ökosysteme, von denen auch wir Menschen abhängig sind. Fledertiere zählen zu den am stärksten bedrohten Wildtieren auf diesem Planeten. Anders als viele Berichte suggerieren, übertragen Fledermäuse extrem selten Krankheiten auf Menschen. In der Tat können Fledermäuse tödliche Krankheiten über Menschen übertragen, etwa Tollwut und Erkrankungen mit dem Nipahvirus – wenngleich Ansteckungen überaus selten sind und leicht vermieden werden können.“

Tuttle ruft wie die Initiatoren des deutschen Informationsblattes dazu auf, Fledermäuse zu schützen. Geismann: „Es ist doch der Mensch, der immer rücksichtslos die Ressourcen der Erde ausbeutet und der Natur ihren Lebensraum dramatisch schrumpfen lässt.“



Die Fledermaus.

Ostfriesland Verlag – SKN

Gerüchte über gelbe Gummistiefel

Warum der Ostfrieser ist, wie er ist



Angela Nora Broer

84 Seiten
Softcover
Format 17 x 21 cm.
ISBN
978-3-944841-04-5

9,90

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung oder in den SKN Kundenzentren

Portofrei bestellen im Internet:
www.skn-verlag.de

Norden | Neuer Weg 33
Norderney | Wilhelmstraße 2
Telefon: 0 49 31/9 25-2 27
Fax: 0 49 31/9 25-3 60
E-Mail: buchshop@skn.info

Geschäftsstelle Norderney
Tel. 04932/991968-0
Wilhelmstraße 2 · 26548 Norderney
Geöffnet: Mo. - Fr.: 9 - 16.30 Uhr

Kundenservice/Anzeigen 99 19 68-0
Redaktion 99 19 68-1
Fax 99 19 68-5
Mail norderney@skn.info

Hochwasser (ohne Gewähr)
Sa. 18. April: 21.28 Uhr 09.05 Uhr
So. 19. April: 22.29 Uhr 10.17 Uhr
Mo. 20. April: 23.17 Uhr 11.09 Uhr

Di. 21. April: 23.56 Uhr 11.49 Uhr
Mi. 22. April: ———— 12.19 Uhr
Do. 23. April: 00.27 Uhr 12.48 Uhr
Fr. 24. April: 00.58 Uhr 13.20 Uhr

Wo ist Fernando?

KUNST Ob ausgebüxst oder entführt, stellten sich einige Betrachter die Frage



Zwischenstand.

NORDERNEY/BD – Wenn es Anfang März passiert wäre, kämen auswärtige Gäste von „Insulaner unner sück“ infrage. In Verdacht gerieten allerdings die Technischen Dienste. Aus sicherer Quelle war zu erfahren, dass sie den Reiseleustigen eingefangen und entführt haben. Jetzt fristet die bunte Skulptur ihr Dasein in einer der Hallen des Unternehmens. Besser gesagt verweilt Fernando dort auf der „Schönheitsfarm“, wie Künstlerin Hannelore Regini augenzwinkernd mitteilt. Sie hatte die Plastik 2012 gestaltet. Regini Augenmerk lag dabei auf den Kindern. Sitzen sollten sie auf und spielen mit ihm. Mittlerweile ist der Seehund – sofern er am Platz ist – ein be-

gehrtes Fotomotiv für die ganze Familie.

Seinen blau-weißen Badeanzug und die passende Badekappe werden derzeit genauso auf der Schönheitsfarm durch Regini aufgefrischt wie das Norderneyer Wappen, das Fernando stolz auf der Brust zur Schau trägt. „Ich bin den Technischen Diensten sehr dankbar, dass sie mir die Möglichkeit geben, in deren Räumlichkeiten „aufzupäpeln.“ Die Kur ist alle zwei Jahre nötig, so begehrt ist der überdimensionale Seehund, der in der Einflugschneise zum Nordstrand liegt und Vorbeigehende beäugt.

Entstanden war die Skulptur 2012 anlässlich des dritten Geburtstages des Weltnatur-

erbes Wattenmeer und hatte zuerst seinen Platz im Conversationshaus.

Doch nicht nur ein Kunstwerk sollte es werden und bleiben, eine Geschichte wollte Regini mit ihm erzählen. Das übernahm ihre Schwester Christa Duden, die Fernando 2013 ein Kinderbuch widmete. In ihm erzählt sie die Geschichte des jungen Seehundes, der im Buch am Mittelmeer lebt. In Italien. Als Einziger seiner Art. Das beunruhigt ihn und er fängt an, Fragen an „seine“ Familie zu stellen. Das ist sein Freund Dolphin mit Anhang. Bei den Recherchen kommt heraus, dass er auf Norderney geboren ist. So macht sich Fernando irgendwann auf den weiten Weg



Nur eine Metalltafel weist auf den Seehund hin. FOTOS: DIERCKS

Richtung Nordsee. Mithilfe von Dolphin und vieler anderer Meeresbewohner findet er an seinen Geburtsort zurück und besteht unterwegs zahlreiche Abenteuer.

Sein aktuelles ist laut Regini hoffentlich bald beendet. Nachdem sie ihn grundgereinigt und abgeschliffen hat,

wurden die Farben aufgefrischt. Jetzt arbeitet die Künstlerin an Nuancen.

„Ich hoffe, es dauert nicht mehr allzu lang und er wird zur Freude unserer Insulaner, Urlauber und der vielen Kinder bald wieder auf seinem gewohnten Platz stehen“, sagt Hannelore Regini.

Beilagen

Die Gesamtauflage enthält Prospekte der Firmen Inselmarkt Kruse, Edeka, Penny, Netto, Rossmann und EP Rosenboom.

Wir bitten um Beachtung.



Die Aufzucht der Jungen

Das Balzverhalten der Vögel ist in diesen Wochen gut zu beobachten

Impressum

Gesamtherstellung:
Ostfriesischer Kurier GmbH & Co. KG
Stellmacherstraße 14, 26506 Norden

Geschäftsführung:
Charlotte Basse, Gabriele Basse,
Victoria Basse

Redaktion:
Sven Bohde, Bettina Diercks

Anzeigen:
Sabrina Hamphoff, Tido Ruhr

Vertrieb:
Benjamin Oldewurtel

Druck:
Ostfriesische Presse Druck GmbH
(Emden) Für unverlangt eingesandte
Manuskripte und Fotos wird keine
Gewähr übernommen.

Telefon: siehe Seite 1

Erscheinungsweise: einmal wöchentlich

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte
und an mehr als 40 Auslegestellen

Auflage: 4900 Exemplare

He liebe Kinder!

Letzte Woche habe ich euch erzählt, wie sich Vogel Männchen und Vogelweibchen zur Paarung zusammenfinden. Aber wie geht es dann weiter?

Schon bald nach der Paarungsfindung beginnen die Vögel mit dem Nestbau. Je nach Brutplatz, Funktion und Lebensweise der Vogelart können die Nester ganz unterschiedlich aussehen. Strandbrüter, wie beispielsweise der Sandregenpfeifer, bauen kleine Mulden, in die sie ihre Eier legen. Die meisten Singvögel bauen napfförmige Nester, die nach oben offen sind. Das Material, das

sie verwenden, kann von Gräsern, Moos oder Ästen, bis hin zu Federn, Tierhaaren oder sogar Papierfetzen reichen. Manche Vogelarten bauen sich geschlossene Nester mit Seiteneingang, brüten in Höhlen oder Nistkästen. Greifvögel beispielsweise bauen eine besondere Art von Nest, das „Horst“ genannt wird. Ein Horst besteht aus besonders starken Ästen oder Strauchwerk und ist meist auf erhöhten Plätzen, wie Dächern oder Telefonmasten zu finden. Es gibt allerdings auch Vogelarten, wie der Flussregenpfeifer, die ganz ohne Nest auskommen. Die Eier des Flussregenpfeifers sehen nämlich so ähnlich aus wie kleine Kieselsteine und werden einfach in einer Kiesmul-



Weil der Sandregenpfeifer am Strand brütet, müssen Hunde an die Leine.

ARCHIVBILD

de abgelegt. Dort sind sie perfekt getarnt. Auch Eulen machen sich nicht die Mühe,

eigene Nester zu bauen, sondern brüten in alten, verlassenen Nestern von anderen Vögeln, in Höhlen oder auf dem Waldboden. Ganz schön clever!

Ist das Nest fertig gebaut, folgt die erste Paarung. Die Eier der Weibchen werden dann in das hergerichtete Nest abgelegt und ausgebrütet. Es ist je nach Vogelart ganz unterschiedlich, wie viele Eier das Weibchen ablegt und wie lange die Brutzeit dauert, bis die ersten Küken schlüpfen. Der Sandregenpfeifer beispielsweise legt drei bis vier Eier ab. Männchen und Weibchen brüten dann gemeinsam die Eier aus und nach ungefähr 24 Tagen schlüpfen die winzigen Sandregenpfeiferbaby! Bei vielen Arten brütet das Weibchen allerdings auch alleine und das Männchen kümmert sich um das Futter für seine Partnerin.

Das Besondere bei Sandregenpfeifern ist, dass die Jungen schon kurz nach dem Schlüpfen das Nest verlassen und selbstständig auf Nahrungssuche gehen. Dabei passen die Eltern natürlich immer gut auf

sie auf. Bei vielen Vogelarten müssen die Jungen allerdings wochenlang gefüttert werden, bis sie groß und stark genug sind, um das erste Mal das Nest zu verlassen und Flug-Übungsstunden von den Eltern zu bekommen.

Die Jungen der Sandregenpfeifer können schon nach drei oder vier Wochen fliegen und verlassen dann das elterliche Nest.

Auch hier bei uns auf Norderney brüten viele Sandregenpfeiferpaare! Deswegen wurden auch vor Kurzem einige Strandabschnitte an der Oase und im Osten der Insel gesperrt. Dort wurden nämlich, wie in den vergangenen

Was sieht in der Nordsee aus wie eine Insel, ist aber keine?



Jahren, wieder Brut- und Nistplätze der Sandregenpfeifer gesichtet. Haltet euch also an die

Absperrung und lauft auf keinen Fall durch die Brutgebiete! Sonst tretet ihr vielleicht unabsichtlich durch ein Nest und schreckt die Vögel auf, die sich dann nicht mehr in Ruhe um die Brut und Aufzucht ihrer Jungen kümmern können!



Die Bestellnummer lautet: Norderney Kurier 2016

Liebe Leserinnen und Leser! Dieses Foto und weitere Luftbilder können Sie unter Telefon 04932/991968-0 bestellen. In unserer Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 2, auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen. Ein Fotoposter im Format 13 x 18 cm ist für 5,80 Euro, im Format 20 x 30 cm für 14,80 Euro, im Format 30 x 45 cm für 25,80 Euro zu haben. Auch größere Formate bis zu Sondergrößen auf Leinwand sind möglich. Weitere Luftbilder finden Sie auch online unter www.skn.info/fotoweb/archives/5006-Bildergalerie_Luftbilder/.

Wochenrückschau

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

Ostfriesischer Kurier

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

Sonnabend

11. April: Der Dünenexpress



TOURISMUS Jährlich eine Viertelmillion Gäste

Dienstag

14. April: Mehr als Tausend Mitglieder in einer Woche



EHV Die Gruppe „Wir sind Norderney!“ ist erfolgreich

Mittwoch

15. April: Bemalte „Küstensteine“



FUNDE „Ein Lächeln ins Gesicht zaubern“

Donnerstag

16. April: Norderneyer Kantorei



MUSIK „Manche Menschen sind einfach Sänger“

Tier der Woche

aus dem Hager Tierheim • Telefon: 0 49 38 / 4 25

Luke ist ein liebenswerter Mischlingshund, der sich anfangs etwas zurückhaltend zeigt. Er versteht sich hervorragend mit seinen Artgenossen. Auch Kinder sind für Luke überhaupt kein Problem. Er läuft prima an der Leine, wenn er in einer ruhigen Gegend ausgeführt wird.

Noch hat Luke etwas Angst vor Lärm und Straßenverkehr. Luke muss vorsichtig und mit viel Geduld an solche Situationen herangeführt werden.

Wir empfehlen den Besuch einer Hundeschule.

Wenn Sie **Luke** kennenlernen möchten, melden Sie sich bitte beim bmt - Tierheim Hage, Hagermarscher Straße 11, 26524 Hage, Tel. 04938-425.

Zurzeit ist unser Telefon aufgrund der Corona-Krise täglich nur von 10.00 bis 12.00 Uhr besetzt.

Weitere Tiere und aktuelle Hinweise finden Sie auf unserer Homepage unter www.tierheim-hage.de



Name: Luke
Rasse: Mischling
Geburt: 5. Juli 2019
Geschlecht: männlich, kastriert

Rekordverdächtige Zahlen

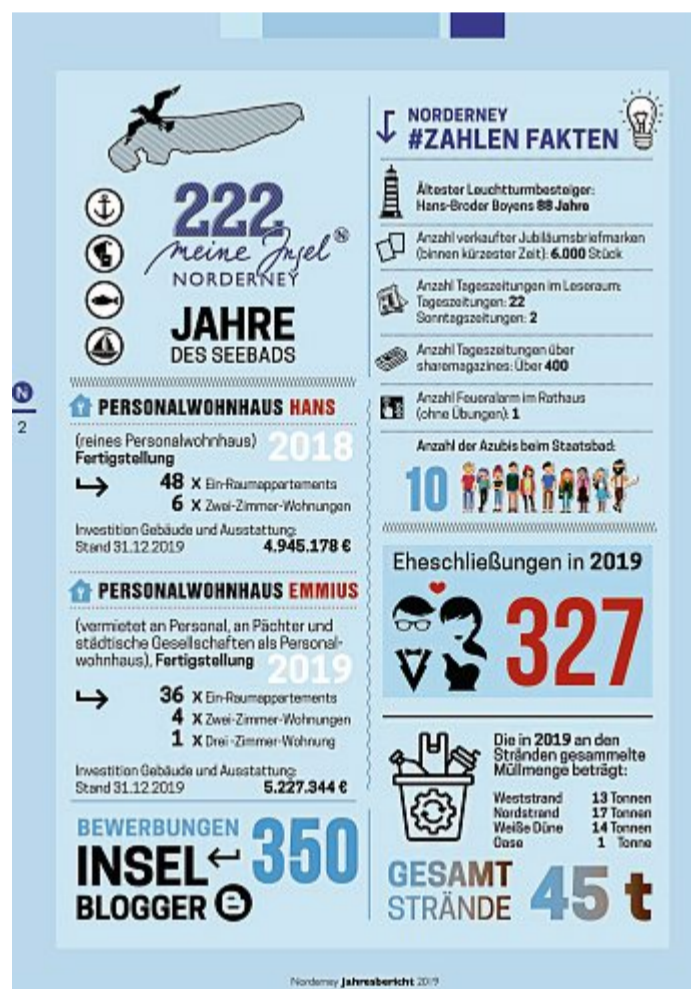
WIRTSCHAFT Die Staatsbad GmbH gibt in ihrem Jahresrückblick einen Einblick

Bereits im März hat das Staatsbad seinen Jahresbericht vorgelegt und ihn jetzt noch einmal in Erinnerung gebracht. Die Bilanz kann sich sehen lassen. Spannend wird kommendes Frühjahr dann der Blick auf 2020.

NORDERNEY/BD – Hoch motivierte Mitarbeiter sind unabdingbar, findet Kurdirektor Wilhelm Loth. „Sie müssen unsere Gäste von unserem touristischen Angebot und den Vorzügen eines Inselurlaubes überzeugen. Sie sind darüber hinaus ein wichtiger Faktor unseres Empfehlungsmarketings, denn jeder Gästekontakt entscheidet maßgeblich über eine Weiterempfehlung“, steht es im Jahresbericht 2019 des Staatsbades geschrieben. Rund 180 Mitarbeiter, darunter zehn Auszubildende in drei verschiedenen Berufsbildern, kümmern sich um alle Gästeanfragen, den Gast selbst oder Aufrechterhaltung des Betriebes. 38 Thalasso-Mitarbeiter gehören zum Staatsbad, 15 zur Servicegesellschaft, die insgesamt 79 Personen beschäftigt, darunter 37 Rettungsschwimmer.

Damit ist das Staatsbad größter Arbeitgeber und Dienstleister der Insel und hat sich laut Loth deshalb seiner Verantwortung zu stellen. Daher wurde Geld in die Hand genommen und in den vergangenen zwei Jahren mehr als 100 modern ausgestattete (Personal-)Wohnungen gebaut. Laut dem Unternehmen lag die Investitionssumme bei insgesamt rund zehn Millionen Euro. Um das Wohlfühl der Mitarbeiter zu heben, werden vom Staatsbad kostenlose Mitarbeiterfahrzeuge, persönliche Zusatzversicherungen, Gesundheitsangebote und zahlreiche weitere sinnvolle Vergünstigungen angeboten.

Über 10 000 Beschäftigungsverhältnisse gibt es in den herkömmlichen Zeiten auf Norderney. „Eine gewaltige Menge, gemessen an der Einwohnerzahl.“ Anfang April war der



Eine Übersicht mit ein paar Eckdaten aus 2019. QUELLE: STAATSBAD

Start des Job-Portals geplant, doch Corona machte eine Strich durch die Rechnung.

Im Rückblick wird noch einmal auf die Ausweitung der digitalen Angebote hingewiesen und erwähnt, mit Einführung der Norderney-Card in den 1990er-Jahren die erste elektronische Gästekarte eingeführt zu haben. Ausgebaut wurden die Möglichkeiten für Gäste, über die Internetseite des Staatsbades alles, von einer Übernachtungsgelegenheit bis hin zur Reservierung eines konkreten Strandkorbes und Veranstaltungstickets, alles online zu buchen. Wie wichtig heutzutage ein ausgeklügeltes digitales System und eine Beteiligung an der virtuellen Welt ist, spiegeln auch die Zugriffszahlen wider. Die beliebteste Seite auf der Homepage www.norderney.de war die mit den Webcams mit über zwei Millionen Aufrufen. Die Zahl der Fans auf Face-

book wuchs um 9,82 Prozent auf 70 887. Ein mehr als sattes Plus verzeichnet die Inselpräsenz auf Instagram (eine Art Fototagebuch im Internet, das der ganzen Welt zugänglich ist) mit 40,88 Prozent auf 25 359 „Followern“, wie die Abonnenten dort heißen.



327 Ehen wurden in 2019 geschlossen.

FOTO: STAATSBAD

Was natürlich nicht fehlt und fehlen darf in dem Jahresrückblick: Der Hinweis auf das 222-jährige Jubiläum des Seebades, das umfassend gefeiert wurde. Norderney rangierte dort mit seinen Stränden 2019 weltweit unter den Top Ten.

Forciert wurde diese Entwicklung sicherlich durch den ersten Insel-Blogger Dieke Günther, der 2018 startete und vergangenen September von Hanna Eschenhagen abgelöst wurde. Sie hatte sich unter großem Medienecho gegen 350 Bewerber durchgesetzt und bespielt jetzt im Internet die sozialen Kanäle.

Durchgesetzt haben sich auch Badehaus, prämiert mit dem ESPA Innovation Award, die Insel als zertifizierte Thalasso-Region und das Nordsee-Magazin, das im vergangenen Jahr einen Design-Award bekam.

Zwar zählte das Badehaus im vergangenen Jahr weniger Besucher als 2018, doch sie ließen mehr Geld da, weil die Anwendungen stark nachgefragt werden und 771 298 Euro einbrachten. 6,34 Millionen Euro beträgt der nicht gästebeitragsrelevante Umsatz, der gästebeitragsrelevante 2,48 Millionen.

3,8 Millionen Übernachtungen wurden 2019 registriert (die NBZ berichtete am 2. März) sowie 592 462 Anreisen, was beides Spitzenwerte der vergangenen zehn Jahre bedeutet, und 261 756 Tagesgäste, ebenfalls ein neuer Rekord.

Der Frühling kommt



Schnelle Hilfe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarzt und Rettungsdienst	112
Krankentransporte	Tel. 04941/19222

Ärzte

Bundeseinheitliche Rufnummer kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Samstag, 18. April, 8 Uhr bis Sonntag, 19. April, 8 Uhr:

MVZ, Adolfsreihe 2, Tel. 04932/404

Sonntag, 19. April, 8 Uhr bis Montag, 20. April, 8 Uhr:

Dr. Lahme, Adolfsreihe 2, Tel. 04932/404

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notdienst (nicht jedes Wochenende), telefonisch erfragen unter:

Zahnmedizin Norderney
Tel. 04932/1313

Björn Carstens
Tel. 04932/991077

Apotheken

Notdienst:

Kur-Apotheke,
Kirchstraße 12,
Tel. 04932/927000

Sonstiges

Krankenhaus Norderney, Lippestraße 9-11, Tel. 04932/805-0

Polizei, Dienststelle
Knyphausenstraße 7
Tel. 04932/92980 und 110

Bundespolizei,
Tel. 0800/6888000

Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt
,
Tel. 04941/973222

Frauenhaus Aurich,
Tel. 04941/62847

Frauenhaus Emden,
Tel. 04921/43900

Elterntelefon,
Tel. 0800/1110550*

Kinder- und Jugendtelefon
Tel. 0800/1110333*

Telefonseelsorge,
Tel. 0800/1110111*

Giftnotruf, Tel. 0551/19240

Pflege am Meer, Halemstraße 10
Tel. 04932/990935

Diakonie Pflegedienst, Hafensstraße 6,
Tel. 04932/927107

Psychotherapie

MVZ Dr. Horst Schetelig,
Dr. Ulrike Schetelig,
Emsstraße 25
Tel. 04932/2922

Nicole Neveling, Lippestr. 9-11,
Tel. 04932/8039033

Tiermedizin

Dr. Karl-Ludwig und Dr. Katrin Solaro, Fischerstraße 8,
Tel. 04932/82218

*Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

Günstige, radierte Meereskunst

KUNST Die Bilder von Manfred A. Schulz kann man im Museum günstig erwerben

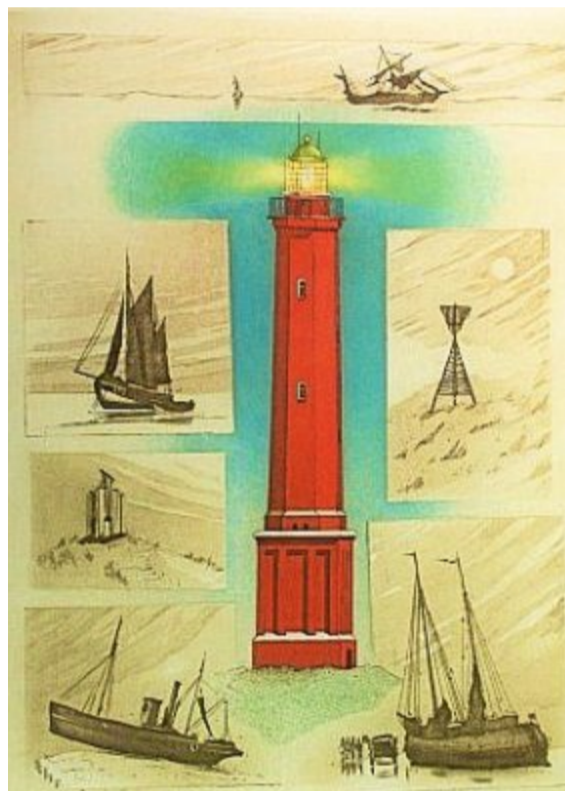
NORDERNEY/BOS – In der vergangenen Woche druckten wir einen Bericht über den auf Norderney geborenen Künstler Manfred A. Schulz, der in diesem Jahr seinen 85. Geburtstag feiert. Seine Radierungen mit maritimen Themen sind im Bademuseum käuflich günstig zu erwerben, wenn wieder geöffnet wird. Von den etwa 40 Motiven zeigen wir hier auf Nachfrage unserer Leser noch eine kleine Auswahl, die in Gänze auf der Internetseite des Museums zu sehen ist (www.museum-norderney.de). Alle Originale sind Radierungen, die in einem aufwendigen Verfahren hergestellt wurden und vom Künstler handsigniert. Sie können zu Preisen zwischen 60 und 125 Euro im Museum erworben werden. Heute lebt Manfred A. Schulz in der Gemeinde Otterstedt (Kreis Verden) unweit von Bremen und ist als freischaffender Grafiker und Maler tätig.



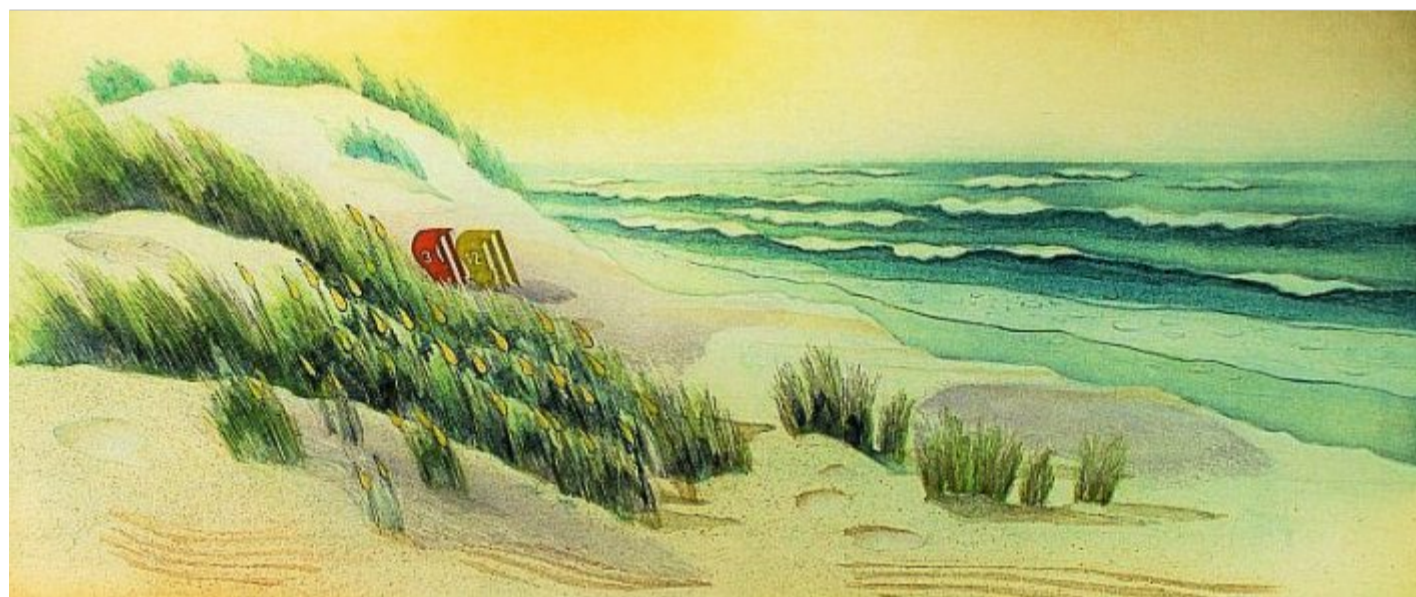
„Sturm & Stille“



„Fischkutter“



„Norderney“



„Ein Tag in den Dünen“

FOTOS: BADEMUSEUM



Bei längeren Ostwind-Phasen werden an den Bühnen auch die Teile sichtbar, die sonst unter Wasser liegen.

FOTOS:NOUN (2)

Wichtige Info

Im Sinne des Gesundheitsschutzes sind bis zum 19. April alle Veranstaltungen abgesagt. Bis auf Weiteres sind Bademuseum, Badehaus, Watt Welten, Spielpark Kap Hoorn und Tourist-Information geschlossen. Gemäß Allgemeinverfügung des Landkreises Aurich vom 18. März wurde für den Publikumsverkehr alles geschlossen. Nachzulesen sind die Vorschriften auf der Seite des Landkreises, www.landkreis-aurich.de, Soziales & Gesundheit.

Für aktuelle Informationen zur Situation auf der Insel hat das Staatsbad eine Hotline eingerichtet, zu erreichen unter Telefon 04932/891444 (Bandansage). Für tiefer gehende Fragen stehen die Mitarbeiter unter Telefon: 04932/891900 und 891300 zur Verfügung.

Betriebe haben für weitreichendere Informationen die Möglichkeit, sich bei dem B2B-Newsletter des Staatsbades registrieren zu lassen. Der reguläre Newsletter enthält ebenfalls gesammelte Informationen zur Situation.

Das Staatsbad verbreitet über die sozialen Medien (Instagram, Facebook) Neuigkeiten zum Inselgeschehen.

Das Rathaus informiert auf der Homepage der Stadt aus der Verwaltung.

Informationen, die unser Bundesland betreffen, sind unter www.niedersachsen.de zu erfahren, die des Landkreises Aurich unter www.landkreis-aurich.de oder dem dortigen Bürger-telefon 04941/161616.

Detaillierte Informationen zu Corona gibt es beim Robert-Koch-Institut unter www.rki.de.

Generelle Fragen zu Corona können unter der bundesweiten Hotline-Nummer 116117 gestellt werden.

Noch einmal der Hinweis: Sollten Sie eine Atemwegserkrankung in Verbindung mit Fieber haben, kontaktieren Sie bitte telefonisch einen Arzt! Meiden Sie persönliche Kontakte und suchen bitte nicht selbstständig die Container für die Abstriche auf!



Huch, eine neue Skulptur vor dem Haus der Insel?



Ostermotiv auf der Weststrandpromenade.

Frühlingshafte Insel



„Und, wo ist der Weihnachtsmann“, fragte sich der Knirps.



Wer da wohl Bedarf hat?



Kirschblüte auf japanisch.



Derzeit gilt nicht nur im Nationalpark: Hunde an die Leine. Bis 15. Juli nahezu überall.



Surfer nutzen die Gunst der Stunde, optimalen Wind und beste Brandung.

FOTO: E. BRANDT



Die Windrichtung stimmt und spült viel Gut an den Strand.



Auf der Insel erwacht der Frühling.

FOTOS: BETTINA DIERCKS

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben: DU - ELE - ES - GANT - GEN - IN - KA - KI - LAUB - MEL - MO - NET - NO - NOE - RUNG - SCHE - TEN - TER - TI - TIE - UR

sind 8 Wörter nachfolgender Bedeutungen zu bilden, deren erste und sechste Buchstaben - jeweils von unten nach oben gelesen - ein Bibelzitat nennen.

- | | |
|-----------------------------|-----------------------------|
| 1. apart, fein, schick | 5. Erholung, Ferien |
| 2. frühere Goldmünze | 6. einfacher Hocker |
| 3. Kursfeststellung (Börse) | 7. zwingen |
| 4. Bewohner der Arktis | 8. Computernetzwerk (engl.) |

SUDOKU

1	5		2		7	3	6
		5				8	
		7					9
8					5	6	4
		3	1	5	6	8	
6	2	5					7
9				3			
	7			5			
5	3	6	1			2	8

Das Raster ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen. In jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem 3x3-Quadrat dürfen die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen. Viel Spaß bei dieser Zahlenknobelei!

6		5	3					
3		2	5			1		
	9			8				
	5		8					
1	7					4	8	
				9		1		
			7			2		
		4			2	7	5	
				6	8		4	

NOCH ETWAS ZUM LACHEN

Die Mutter fragt neugierig ihre kleine Tochter Lisa: „Möchtest Du lieber ein Brüderchen oder ein Schwesterchen?“

„Also, wenn es für Dich kein Problem ist, hätte ich gerne ein Pferdchen.“

FRAGE DES TAGES

Welches Tier verbirgt sich hinter dem Namen „Sus scrofa“?

- a) Bussard b) Seeigel c) Stockente d) Wildschwein

FINDEN SIE DIE SECHS UNTERSCHIEDE



Privatermittler	arabisches Fürstentum	Ladenhüter	Männernamen	Verbindungsstift	Vorname der Gardner	Abk. einer Windrichtung	Fremdwortteil: bei, daneben	persönliches Fürwort	zweiter Flugzeugführer	zu dem Zeitpunkt	Abwaschbecken																																																								
ein Landfahrervolk	finnisches Dampfbad				altgriechischer Dichter					ringförmige Koralleninsel																																																									
Großindustrieller	US-Software-Milliardär		Mission	Seltenerdmetall	EINER MUSS WEG			dänische Schlagersängerin		kurzer Schmerzenslaut																																																									
Satzung	ehem. engl. Popstars (The ...)		chem. Zeichen: Francium		Ein Buchstabe von den zweien in jedem Kästchen ist falsch. Streichen Sie diesen falschen Buchstaben und Sie werden ein vollständiges Kreuzworträtsel erhalten. Zum Start ist Ihnen ein Lösungswort vorgegeben.			Schauspieleraufgabe		akrobatischer westind. Tanz																																																									
Rufname des Trainers Vogts					<table border="1"> <tr><td>N</td><td>M</td><td>W</td><td>N</td><td>L</td><td>L</td><td>S</td><td></td></tr> <tr><td>T</td><td>S</td><td>G</td><td>W</td><td>A</td><td>M</td><td>G</td><td>V</td></tr> <tr><td>Y</td><td>N</td><td>U</td><td>T</td><td>S</td><td>C</td><td>R</td><td>H</td></tr> <tr><td>A</td><td>L</td><td>O</td><td>E</td><td>K</td><td>A</td><td>A</td><td>F</td></tr> <tr><td>N</td><td>G</td><td>K</td><td>A</td><td>P</td><td>I</td><td>E</td><td>L</td></tr> <tr><td>U</td><td>P</td><td>Z</td><td>I</td><td>E</td><td>A</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>S</td><td>L</td><td>I</td><td>E</td><td>V</td><td>E</td><td>K</td><td></td></tr> </table>			N	M	W	N	L	L	S		T	S	G	W	A	M	G	V	Y	N	U	T	S	C	R	H	A	L	O	E	K	A	A	F	N	G	K	A	P	I	E	L	U	P	Z	I	E	A			S	L	I	E	V	E	K		Vorname von Schweiger		aufschichten	
N	M	W	N	L	L	S																																																													
T	S	G	W	A	M	G	V																																																												
Y	N	U	T	S	C	R	H																																																												
A	L	O	E	K	A	A	F																																																												
N	G	K	A	P	I	E	L																																																												
U	P	Z	I	E	A																																																														
S	L	I	E	V	E	K																																																													
franz. Mehrzahlartikel	Stammvater der Hamiten		Vorname der Lyrikerin Domin					zusammen mit, samt	unbestimmter Artikel (3. Fall)	Standbild, Bildsäule																																																									
Backmasse				hin und ...	poetisch: scheu	Fremdwortteil: falsch, neben	Naumburger Domfigur	französisch: Name	dt. Filmkomiker † (Paul)	englisch: Sonne	US-Pressagentur (Abk.)																																																								
Pfad zwischen Ackerland	Initialen der Pulver		Unterwasserwaffe						religiöse Glaubensgruppe																																																										
Sportgerät der Werfer				als Auto-stopper reisen	Wahrzeichen von Brüssel					Initialen Lindenberg																																																									
										Fragewort (4. Fall)	W-2319																																																								

Auflösung: Die Rätsel aus der letzten Ausgabe



1	8	3	6	7	5	9	2	4
2	9	5	1	4	3	8	6	7
6	7	4	9	8	2	5	3	1
7	3	2	8	9	4	6	1	5
8	1	6	2	5	7	3	4	9
4	5	9	3	6	1	2	7	8
3	6	7	5	1	9	4	8	2
5	4	8	7	2	6	1	9	3
9	2	1	4	3	8	7	5	6

Silbenrätsel:
1. TAENZELN, 2. STAENDIG, 3. LEBHAFT, 4. NUCHTERN, 5. MATHEMATIK, 6. MATCHBALL, 7. GLASWOLLE, 8. URWUECHSIG. - Wattebauschchen.
Ennea:
BROETCHEN.
Frage des Tages:
b) 210 Mio.

J	A	I	P	F	F	R	A	C	C							
S	O	F	T	W	A	R	E	K	L	E	B	E	B	A	N	D
U	R	A	D	O	N	K	I	N	O	H	I	T	U			
O	R	I	O	N												
N	M	P	S													
A	D	I	E													
F	L	I	N	T												
N	H	D														
B	A	S	I	S												
V	O	R	K	E												
X	M	F	E													
H	E	R	R	Z	V	B	K	G								
B	E	R	I	N	F	L	G	E	R	A	S	T				
B	E	R	I	C	H	T	E	U	E	T	R	O	N	I	R	
B	E	S	E	N	E	N	E	U	M	O	N	D	A	S	E	

IHR TAGESHOROSKOP

WIDDER 21.03. - 20.04.
Die Entscheidung, die Sie getroffen haben, dürfte Sie bei einigen Leuten nicht sonderlich populär gemacht haben. Das darf Sie jedoch nicht ins Wanken bringen: Zuerst kommen Ihre Ziele!

STIER 21.04. - 20.05.
Eine Antwort, auf die Sie dringend warten, steht nach wie vor aus. Dennoch wäre es nun schon verfrüht, sich Sorgen zu machen. Alles, was wichtig ist, wird sich schon in Kürze finden.

ZWILLINGE 21.05. - 21.06.
Sie haben Feuer gefangen? Das macht die Angelegenheit natürlich ziemlich kompliziert und verworren! Der andere meint es unter Umständen gar nicht so ernst wie Sie. Finden Sie es heraus!

KREBS 22.06. - 22.07.
Sobald Sie eine Zusage machen, sind Sie für längere Zeit daran gebunden. Sind Sie auch tatsächlich bereit dazu? Überlegen Sie es sich lieber genau; es hängt eine ganze Menge davon ab.

LÖWE 23.07. - 23.08.
Versäumen Sie einen Termin bitte nicht leichtfertig, denn es könnte Ihnen leidtun! Zwar ließe er sich gewiss erneut anberaumen, aber dass das nicht gerade billig wäre, ist wohl klar!

JUNGFRAU 24.08. - 23.09.
Über gewisse Dinge möchten Sie gegenüber niemandem reden, und das ist auch völlig in Ordnung so. Jeder müsste das eigentlich respektieren, denn immerhin geht es um recht Privates.

WAAGE 24.09. - 23.10.
Es kann sein, dass es heute zu einer zwar unangenehmen, nicht aber schwerwiegenden Panne kommt. Dann sollten Sie Ihren Gram darüber nicht für sich behalten, sondern ihn besprechen.

SKORPION 24.10. - 22.11.
Treten Sie einer Gemeinschaft bei, die den Vorsatz hat, das zu verwirklichen, was auch Sie sich zum Ziel gesetzt haben. Zusammen ist man stärker, und das ist ja ohnehin kein Geheimnis!

SCHÜTZE 23.11. - 21.12.
Sie stehen nunmehr vor einem Scheideweg: Mehrere Richtungen führen zum angepeilten Ziel, doch die entscheidende Frage dürfte sein, auf welchem Weg Sie sich treu bleiben können!

STEINBOCK 22.12. - 20.01.
Endlich wissen Sie, welcher der sich anbietenden Wege der einzig gangbare ist! Nun gilt es, nicht in Hektik zu verfallen, da ausreichend Zeit besteht. Gehen Sie Schritt für Schritt voran.

WASSERMANN 21.01. - 19.02.
Beruflich dürfte es in dem Moment vorwärtsgehen, sobald Sie bereit und willens sind, in Ihrem Privatleben Abstriche zu machen. Ihre geschäftlichen Pläne behalten Sie jedoch für sich.

FISCHE 20.02. - 20.03.
Der Tag dürfte ohne größere Probleme und Anstrengungen verlaufen. Demnach wäre die Zeit günstig, endlich einmal nur das zu tun, was Ihnen Spaß macht! Nehmen Sie aber den Partner mit.

ENNEA

E	I	E
N	S	D
L	T	E

Bilden Sie aus den neun Buchstaben Wörter mit mindestens vier Buchstaben. Bedingung: Der Buchstabe im Mittelfeld muss immer enthalten sein. Jeder Buchstabe darf im Wort nur so oft verwendet werden, wie er im Schema enthalten ist. Erlaubt sind alle Wörter in der Einzahl oder Grundform, die im Lexikon und Duden zu finden sind; geografische Bezeichnungen und Vornamen gelten auch. Jeder Buchstabe zählt einen Punkt. Für das Wort mit

allen aufgeführten neun Buchstaben gibt es 20 Punkte (ä=ae, ö=oe, ü=ue, ß=ss).
Beispiele: Stil = 4, Liste = 5.
Es gilt folgende Wertung: über 150 Punkte: hervorragend, über 125 Punkte: sehr gut, über 100 Punkte: gut.

Zielgerichtete Tests geplant

COVID-19 KVN und Landkreis versprechen sich ein realistisches Bild des Infektionsgeschehens

Die Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen (KVN) plant mit dem Landkreis Aurich zeitnah repräsentative Reihentests vorzunehmen, um festzustellen, wie verbreitet das Covid-19-Virus in der hiesigen Bevölkerung tatsächlich ist.

AURICH – „Wir brauchen ein realitätsnahes Bild des Infektionsgeschehens“, sind sich Dr. Lukas Bockelmann von der KVN und Erster Kreisrat Dr. Frank Puchert als zuständiger Gesundheitsdezernent einig.

Bislang werden lediglich Personen mit den entsprechenden Symptomen – entsprechend den Empfehlungen des Robert Koch-Institutes – auf eine mögliche Corona-Infektion getestet. Diese Daten würden aber nicht verlässlich Auskunft über den tatsächlichen Verbreitungsgrad von Covid 19 geben, macht Puchert deutlich. Daher brauche man statistische Daten, wie sie die angelegten Reihentests mit einem Umfang von mindestens 1000 Personen liefern könnten.

Zwar wären auch diese Untersuchungen lediglich „Momentaufnahmen“ und Fehlergebnisse aufgrund des Infektionsverlaufes selbstverständlich möglich, die Reihenbeurteilung lasse aber gewisse Rückschlüsse auf die tatsächliche



Reihentests sollen Klarheit bringen.

FOTO: PIXABAY

Infektionsrate zu und ermögliche so eine Gesamtbewertung der Situation im Landkreis Aurich. „Ich bin mir sicher, dass wir die Datenlage durch die Untersuchung für jeden einzelnen Bürger wesentlich verbessern können“, bekräftigt Lukas Bockelmann. Bei einem negativen Ergebnis dürften sich die Getesteten aber nicht in „falscher Sicherheit“ wähen, sondern müssten weiterhin auf mögliche Corona-Symptome achten,

mahnt Puchert.

Wesentliches Ziel der Reihentests sei es, einen repräsentativen Durchschnitt der Bevölkerung zu beproben. Es gehe nicht um infektionsschutzrechtliche, sondern lediglich um statistische Daten. Dabei habe man nicht nur Menschen im Blick, die in risikogeeigneten Aufgabenbereichen tätig sind, erklärt der Erste Kreisrat. Die Abstriche erfolgen ausschließlich auf freiwilliger Basis.

Zunächst gehe es nun darum, gemeinsam mit den Beteiligten die personellen und sächlichen Voraussetzungen für die Reihenuntersuchungen zu schaffen. Die erforderlichen Laborkapazitäten seien über die Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen gesichert.

Ein Überblick, wie ihn die Reihentests erbringen sollen, sei unter anderem entscheidend dafür, wie mit den verhängten Kontaktbeschränkungen „unterhalb der Lan-

desregelung“ umgegangen werden soll, so der Erste Kreisrat. Ob es Lockerungen der Restriktionen geben kann oder ob diese weiter aufrechterhalten werden müssen, könne auf Basis der Testergebnisse verlässlicher bewertet und entschieden werden. „Wir benötigen die Daten, um unsere Entscheidungen für die Bürgerinnen und Bürger nachvollziehbar und verständlich zu machen“, hebt der Gesundheitsdezernent hervor.

Loth bietet gute Unterhaltung

NORDERNEY/BD – Kurdirektor Wilhelm Loth beschert jetzt Lesern der Staatsbad-Homepage www.norderney.de regelmäßig Beiträge und lässt Interessierte an seinen Gedanken und, ja, an seinem Inselleben teilhaben. Der bekennende Läufer schreibt am 8. April über seine aktuellen Erfahrungen mit seiner Umwelt. Sah er sich sonst den Vorwürfen ausgesetzt, sein Umfeld während des Joggens nicht wahrzunehmen, registriere er jetzt, dass ihm bei allerlei Unternehmungen der Inselgruß zugeworfen würde. Von Leuten, denen er gefühlt niemals zuvor begegnet sei. „Oder vielleicht doch? Wo waren diese Menschen vorher oder wo war ich?“, fragt sich Loth. Was ihn dann allerdings schon irritiert habe: Dass er nach seiner Laufrunde Schnappschüsse via WhatsApp mit Kommentaren wie „sportlich, sportlich“ und augenzwinkernde Smileys zugesandt bekam. Erst entsetzt über „Big Brother is watching you“, spricht er sich in seiner Glosse beruhigt darüber aus: „Ein verbindendes Gefühl. Hier geht kei-



Wilhelm Loth.

Pape legt Hand an

SCHULWESEN Arbeiten am Hauptportal

NORDERNEY/BD – „Ja, wer hämmert denn da?“ Zwei Gestalten saßen am Mittwoch auf Kinderstühlen vor dem Haupteingangportal der Grundschule und hämmerten fleißig. Bei genauem Hinschauen waren Schulleiter Martin Pape und Leon Rass auszumachen. Sie entfernten in fröhlicher Eintracht die alten Fugen aus den Klinkern des Trittes. Sie seien vermoost und ausgeschlagen gewesen, so Pape und blickt auf den Nachbaringang, der noch im original Zustand aus dem Baujahr des Gebäudes, das mittlerweile auf über 120 Jahre Norderney Schulgeschichte zurückblickt.

„Mich hat das mit dem Tritt schon lange gestört. Das ist unser Haupteingang. Und da ich eh immer bis 14 Uhr hier sein muss...“, sprach und Griff sich Hammer und Meißel und war noch um 16.30 Uhr gemeinsam mit Rass fleißig. Carsten Rass von den Technischen Diensten kam laut Pape ebenfalls vorbei und nahm die Baustelle in Augenschein: „Er hat versprochen, nächste Woche die Fugen

mit Zement verfüllen zu lassen“, sagt Pape und grinst erfreut über die Hilfsbereitschaft. „Leon kam hier zufällig vorbei und hat gefragt, ob er helfen kann“, freut sich der Schulleiter über so viel Engagement.

Am 8. April war zudem die Grundschule geöffnet, um Anmeldungen für die Einschulung anzunehmen. Der Warteraum war laut Schulleiter mit bequemen Sitzmöbeln in einem angemessenen Abstand vorbereitet worden.

Schulsekretärin Ilona Lübben und Rektor Pape warteten vergebens. „Das ist schon traurig“, sagte Pape. Ein Drittel hatte sich aber schon persönlich, per Post oder Mail gemeldet. Ob noch mal ein neuer Termin von der Stadt angesetzt wird, ist derzeit nicht bekannt. Laut Landesschulbehörde ist auf jeden Fall noch Zeit bis in die Sommerferien hinein – aufgrund der aktuellen Situation.

Ein Anmeldeformular für die Einschulung ist auf der Internetpräsenz der Grundschule zu finden: www.gs-norderney.de, Rubrik Download.



Martin Pape und Leon Rass bei der Arbeit.

FOTO: DIERCKS

Kultur zieht Menschen in die Region

VEREINE Aktivitäten trotz Einschränkungen – Rück- und Ausblicke von Karl Welbers

NORDERNEY – In einem Rundschreiben informiert Karl Welbers, Vorsitzender der Fördergemeinschaft Poppe-Folkerts-Museum Norderney, über Vereinsaktivitäten laufende Planungen.

Eine einschränkende Information gibt er gleich zu Beginn: Die für den 24. April geplante zehnte Mitgliederversammlung der Fördergemeinschaft muss nach Abstimmung mit Vorstand und Beirat auf einen noch zu bestimmenden späteren Zeitpunkt verschoben werden. Die Einladungen hierzu wurden am 2. März verschickt, damals noch in der Hoffnung, dass sich die Corona-Situation nicht derart dramatisch entwickeln würde.

Noch vor Ende vergangenen Jahres allerdings gab es laut Welbers Grund zur Freude für den Förderverein. Der Rat der Stadt Norderney hat in seiner Sitzung vom 11. Dezember beschlossen – nachdem der Vorstand der Fördergemeinschaft bereits am 12. Januar 2015 einen entsprechenden Antrag gestellt hatte – den Abschnitt der Weststrandstraße zwischen Viktoriastraße und der Strandpromenade in „Poppe-Folkerts-Weg“ umzubenennen, teilt der erste Vorsitzende des Fördervereins mit. Mit der Umbenennung soll dem Norderneyer Künstler, dessen Todestag sich am 31. Dezember 2019 zum 70. Male jährte, geehrt werden. Damit hat der Malerturm eine neue Postanschrift: Poppe-Folkerts-Weg 1. Und auch das Museum Nord-



Der Vorstand freut sich über die neue Annschrift.

PRIVATFOTO

seeheilbad Norderney mit Galerie am Weststrand liegt nun an diesem Weg. Wenn der Alltag wieder einkehrt, wird dort am Mittwoch, 17. Juni, um 20 Uhr Karl Welbers einen Vortrag über den Seemaler halten.

In seinem Rundschreiben erinnerte der Vorsitzende an die Poppe-Folkerts-Ausstellung, die vom September vergangenen Jahres bis in den Januar im Städtischen Museum in Kalkar gezeigt wurde. Die vielen Besucher brachten ihre Begeisterung im Gästebuch zum Ausdruck. Die Bürgermeisterin der Stadt Kalkar, Dr. Britta Schulz, schreibt: „Eine tolle Ausstellung! Ein Aushängeschild für unser Museum und unsere Stadt. Vielen Dank allen, die daran mitgewirkt haben.“

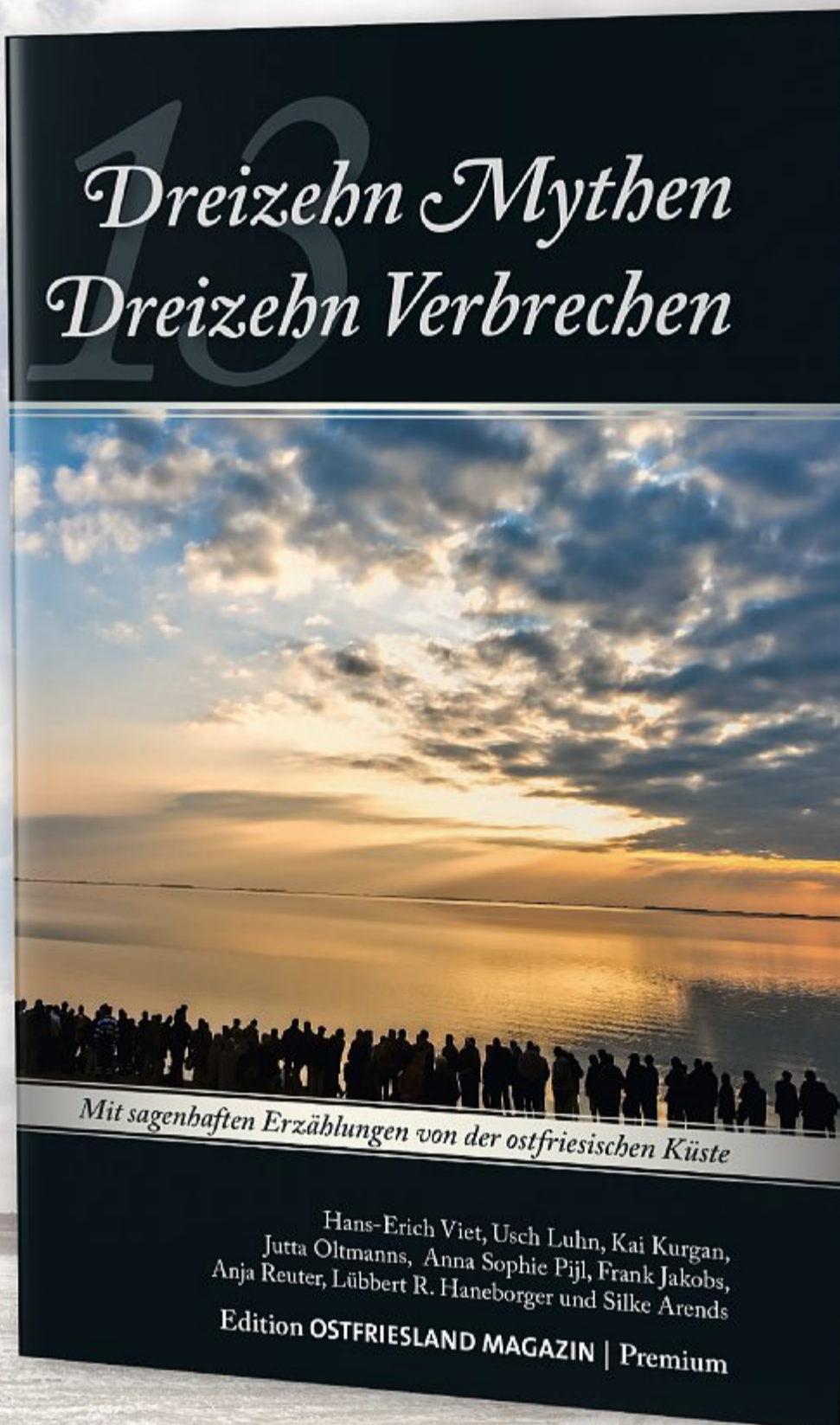
„Trotz der derzeitigen Situation lassen sich auch positive Entwicklungen aufzeigen, die in der Zukunft zur Reife gelangen sollen“, schreibt Welbers. „So wird es durch die Zusammenarbeit von Förderverein Museum Nordseeheilbad Norderney und Bademuseum möglich, dass die Mitglieder künftig freien Zugang zum Museum erhalten. Aus diesem Grunde wird zurzeit ein Mitgliedsausweis entwickelt.“

Aufgrund einer Initiative von Förderverein Bademuseum und der Fördergemeinschaft wurde am 25. Februar zu einem ersten Gedankenaustausch von Kulturschaffenden und Bildungseinrichtungen auf der Insel ins Bademuseum eingeladen, heißt es von Welbers weiter. „Ziel der Netzwerkgruppe ist es vor allem, die

Kulturarbeit auf der Insel zu stärken, den Gedankenaustausch zu pflegen sowie möglicherweise gemeinsame Projekte zu entwickeln, zum Beispiel am Internationalen Denkmaltag. Wir wissen, dass Kultur einen harten Standortfaktor hat. Ein vielfältiges kulturelles Schaffen macht einen Wirtschaftsstandort attraktiv – das gilt natürlich auch für bedeutende Tourismusstandorte – und zieht Menschen in die Region. Wir werden uns auch mit der Frage befassen, was sagen vergleichende Statistiken über Touristen, die neben der Erholung kulturelle Angebote besuchen. Die Kulturschaffenden sollen nicht immer als Bittsteller, sondern vielmehr als gleichberechtigte Partner bei der Gestaltung der Zukunftsaufgaben auftreten.“



KRIMINELL GUTE GESCHICHTEN VON DER KÜSTE

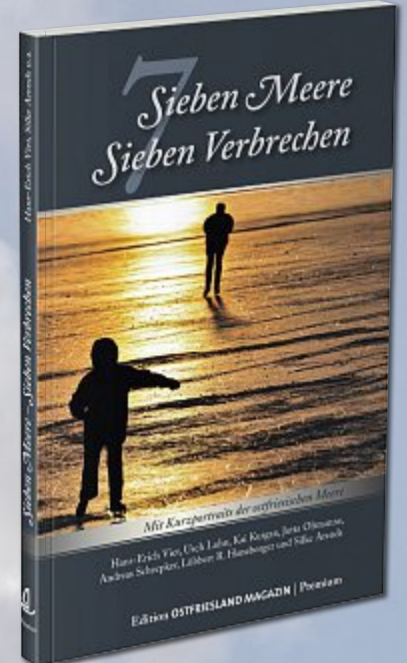


ISBN 978-3-939870-55-7

Krimis von Klaus-Peter Wolf (10 Türme), Andreas Scheepker (7 Meere, 10 Türme, 11 Bräuche, 12 Speisen), Bernd Flessner (7½ Inseln, 10 Türme, 11 Bräuche, 12 Speisen), Manfred Reuter (10 Türme, 11 Bräuche), Usch Luhn (7 Meere, 10 Türme, 11 Bräuche, 7½ Inseln, 12 Speisen), Hans-Erich Viet (7 Meere, 7½ Inseln, 10 Türme, 11 Bräuche, 12 Speisen), Jutta Oltmanns, Désirée Warntjen (10 Türme, 11 Bräuche), Kai Kurgan (7 Meere, 7½ Inseln, 11 Bräuche), Ocke Aukes (11 Bräuche, 7½ Inseln, 12 Speisen), Anna Sophie Inden (12 Speisen), Jan Brandt (12 Speisen), Anja Reuter (12 Speisen), Lübbert R. Haneborger und Silke Arends



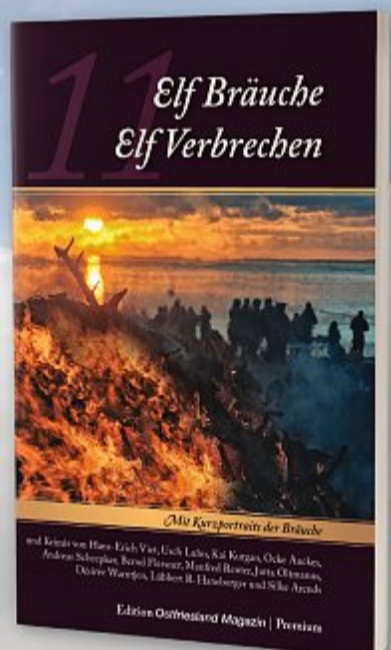
ISBN 978-3-944841-15-1



ISBN 978-3-944841-39-7



ISBN 978-3-939870-78-4



ISBN 978-3-939870-19-7



ISBN 978-3-944841-29-8

PREMIUM-TASCHENBÜCHER

192 Seiten

(7 Meere: 176 Seiten)

Format 13,8 x 21,5 cm

Je 14,80 € / 14,95 €

(12 Speisen, 7 Meere,

13 Mythen)

ERHÄLTlich IN IHRER BUCHHANDLUNG ODER DIREKT BEI

- SKN Druck und Verlag GmbH & Co. KG Stellmacherstraße 14 | 26506 Norden
- SKN Kundenzentrum Norden | Neuer Weg 33 | 26506 Norden
- Verlagsgeschäftsstelle Norderney | Wilhelmstraße 2 | 26548 Norderney

E-Mail: buchshop@skn.info | Telefon: (0 49 31) 9 25 - 2 27 | Fax: (0 49 31) 9 25 - 3 60

PORTOFREI BESTELLEN IM INTERNET* www.skn-verlag.de

(* nur für Privat-Kunden)

